



PORSCHE

Presse-Information

20. Oktober 2020

Großprojekt am Pragsattel

## **Bau des Porsche Design Tower und Porsche Zentrum Stuttgart läuft nach Plan**

**Stuttgart.** Direkt am Pragsattel, einem zentralen Verkehrsknotenpunkt im nördlichen Stadtgebiet, baut Porsche gemeinsam mit der Bülow AG den neuen Porsche Design Tower Stuttgart und die neue Porsche Niederlassung Stuttgart. Gemeinsam legten die Partner nun symbolisch den Grundstein für beide Gebäude: So versenkten die Verantwortlichen eine sogenannte Zeitkapsel. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation fand die Zeremonie ohne Gäste-Beteiligung statt. Die Bauarbeiten auf dem 8.500 Quadratmeter großen Grundstück starteten Anfang 2020 und verlaufen planmäßig. Es ist das erste gemeinsame Bauprojekt des Sportwagenherstellers, der Lifestyle-Marke Porsche Design und der Bülow AG; die Beteiligten setzen damit sowohl architektonisch, als auch konzeptionell neue Maßstäbe.

„Den sehr guten Projektfortschritt verdanken wir auch der Stadt Stuttgart, denn sie hat die Baugenehmigung in Rekordzeit erteilt und sehr flexibel und konstruktiv agiert“, sagt Lutz Meschke, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Porsche AG und Beiratsvorsitzender der Porsche Design Group. „Der Porsche Design Tower wird nach Angaben der Stadt mit rund 90 Metern künftig das höchste Hochhaus Stuttgarts sein. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die Heimat von Porsche um ein weiteres architektonisches Wahrzeichen zu bereichern und sie damit noch attraktiver zu machen.“

„Der Pragsattel und die Heilbronner Straße befinden sich zurzeit in einem strukturellen und städtebaulichen Wandel. Der Porsche Design Tower Stuttgart mit Porsche Niederlassung am Pragsattel bildet in diesem Transformationsprozess einen wichtigen

Baustein und kann mit der Gestaltung einen weiteren herausragenden architektonischen und städtebaulichen Akzent im Stuttgarter Norden setzen“, sagt Peter Pätzold, Bürgermeister für Städtebau, Wohnen und Umwelt. „Die Stadt begrüßt das Engagement der Firmen Bülow und Porsche an ihrem Stammsitz in Stuttgart.“

### **„Mixed Used Building“ umfasst Büroflächen und Hotel**

Auf den Stockwerken neun bis 23 des Towers entsteht ein Radisson BLU Hotel mit 168 Zimmern. Die hervorragende Verkehrsanbindung, die Lage im Geschäftsviertel rund um den Stuttgarter Pragsattel und die großzügigen Meeting- und Eventräume machen das Hotel zu einem idealen Ort für Reisende. Das Restaurant und die Bar inklusive Dachterrasse im zehnten Stock bestechen durch die Aussicht auf die Stuttgarter Innenstadt und den Killesberg. In den unteren acht Stockwerken entstehen auf ca. 5.500 Quadratmetern Büroflächen, in denen die Porsche Consulting GmbH als Hauptmieter der Büroflächen einziehen wird. Für die Managementberatung mit mehreren Standorten in Deutschland und Tochtergesellschaften im Ausland wird der Porsche Design Tower der neue Hauptsitz.

### **Erster Porsche Design Tower weltweit mit Porsche Zentrum**

Das Immobilienprojekt wird von der Stuttgarter Bülow AG als Investor und Projektentwickler mit eigenem Architekturbüro realisiert. Der Entwurf wurde in enger Zusammenarbeit mit den Entwurfsarchitekten der Bülow AG, der Porsche Design Group und der Porsche Deutschland GmbH entwickelt. In Verbindung mit dem neuen Porsche Zentrum Stuttgart entsteht ein markantes Highlight am Pragsattel. Das architektonische Ensemble besticht durch exklusive Materialien und eine moderne Glasfassade mit bodentiefen Fenstern. Die waagrechten Lamellen des Porsche Zentrums werden in die Architektur des Hochhauses überführt, wodurch die einzelnen Stockwerke kontrastreich betont werden.

„Wir realisieren mit dem Porsche Design Tower Stuttgart nach intensiver Zusammenarbeit mit den zuständigen Ämtern der Landeshauptstadt Stuttgart – wie schon im

Jahre 1992 mit dem markanten Bülow Turm – eine weitere stadtbildprägende Landmarke“, so Horst Bülow, Vorstandsvorsitzender der Bülow AG.

### **Neue Erlebniswelt mit der Nähe zum Stammsitz der Marke**

Die Porsche Niederlassung Stuttgart soll 2022 von Zuffenhausen in das neue Gebäude am Pragsattel umziehen. Gestaltet ist es nach dem neuen Retail-Konzept für die weltweiten Porsche Zentren, genannt: „Destination Porsche“. Ende 2020 eröffnet der Sportwagenhersteller in Dortmund das erste neu gebaute Porsche Zentrum, in dem „Destination Porsche“ vollständig umgesetzt wird. Das Konzept verbindet den physischen Raum mit der digitalen Welt. Dabei werden auch die IT-Prozesse aktualisiert und neue Job-Rollen für die Mitarbeiter in Porsche Zentren definiert. In flexiblen Modulen werden in der neuen Niederlassung unter anderem Produkthighlights, Gebrauchtfahrzeuge und Classic-Fahrzeuge ausgestellt. Auch die Themen Elektromobilität und individuelle Auswahl von Farben und Materialien finden Platz. Zum zentralen Element soll eine moderne Lounge werden, in der sich Kunden und Fans der Marke treffen und austauschen können. Über ein großes Glasfenster ist ein Blick in die Werkstatt möglich.

„Mit der neuen Niederlassung schaffen wir ab 2022 am Stuttgarter Pragsattel einen modernen Treffpunkt für unsere Community. Dank dem Retail-Konzept ‚Destination Porsche‘ wird sie zu einem Ort, der Menschen inspiriert und an dem sie sich austauschen und die Marke intensiv erleben können“, so Detlev von Platen, Vorstand für Vertrieb und Marketing der Porsche AG.

Im Außenbereich des Porsche Zentrums entsteht eine Schnelladeinfrastruktur; das Dach des Gebäudes wird begrünt und mit einer Photovoltaik-Anlage ausgestattet. Den Besuchern steht eine großzügige Tiefgarage mit einem komfortablen Parkservice zur Verfügung. Die Porsche Deutschland GmbH baut die neue Niederlassung gemeinsam mit der Volkswagen Immobilien Blue GmbH & Co. KG als Bauherr des Projekts.

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: [newsroom.porsche.de](https://newsroom.porsche.de)